

## „4 nach 4“ am 2. Dezember 2017 - Adventsmeditation

**Orgelspiel** - immer dasselbe - eintönig - nach einer Zeit leiser werdend

Wie klingt für Sie diese Musik?

Beruhigend? - oder langweilig? oder mit der Zeit gar nervend?

**Orgelspiel** - immer dasselbe - eintönig

So ist es auch mit unseren gewohnten Riten - Beruhigend? - oder langweilig? oder mit der Zeit gar nervend?

Es ist wieder Advent - always the same procedure

**Orgelspiel** - immer dasselbe - eintönig

Plätzchen backen - Adventskranz - einen Engel oder Schwibbogen auf die Fensterbank stellen - Weihnachtsmarkt hier - Weihnachtsmarkt dort - in den Verkaufsbuden immer das gleiche - da kannst du nach Nürnberg oder Straßburg oder Leipzig fahren - immer das gleiche Bild: am vollsten sind die Glühwein und Fressstände - im Haus ein paar Lichter mehr aufstellen - Weihnachtsgeschenkliste machen - Weihnachtseinkäufe - Weihnachtsfeier in der Schule, im Sportverein, im Betrieb - tausendmal die gleichen Lieder in den Geschäften, am Radio - Christbaum kaufen - die leidige Weihnachtspost

Es ist wieder Advent - always the same procedure

**Orgelspiel** - immer dasselbe - eintönig

Aber stellen Sie sich es einmal vor!

**Orgel bricht mit überraschenden Tönen herein**

Stellen Sie es sich einmal vor! Sie kommen an ihr Auto, da klemmt überraschend eine Rose hinter dem Scheibenwischer. Kein Zettel dabei, keine Nachricht, kein Absender.

Wer war das? - ein heimlicher Verehrer? - ein gewitzter Freund? - oder eine/r der einfach eine Freude machen wollte?

**Orgel bricht mit überraschenden Tönen herein**

Stellen Sie es sich einmal vor - Sie machen am Morgen den Briefkasten auf - ein Nikolaus schaut heraus - er hat ein Papierröllchen umhängen - in schön geschriebener Handschrift steht darauf: Schenken macht glücklich!

### ***Orgel bricht mit überraschenden Tönen herein***

Stellen Sie es sich einmal vor: Sie kommen am Abend, es ist schon dunkel, nach Hause - da hängt ein schön gefalteter Stern an Ihrer Tür - darauf stehen die Worte: ich freue mich jedes Mal, wenn ich Sie sehe - wer mag das wohl geschrieben haben?

### ***Orgel bricht mit überraschenden Tönen herein***

Stellen Sie es sich einmal vor. Ein völlig unerwarteter Brief kommt an. Eine „Adventsüberraschung“ steht auf dem Kuvert. Eine Schulkameradin, 40 Jahre nicht mehr gesehen, hat an Sie gedacht und schreibt eine lustige Begebenheit aus der Jugendzeit und meint: Das waren doch Zeiten!

Spüren Sie vielleicht, wie solche Überraschungen gut täten, wie da gute Laune in den Tag einziehen würde oder wie Sie sogar mit einem Lächeln durch den Tag schweben würden?

Und würden wir vielleicht hinter solchen Adventsüberraschungen sogar einen Gott hindurchspüren, der immer für eine Überraschung in unserem Leben gut ist....

### ***Orgel spielt nochmals „immer dasselbe“ - „überraschende Töne“***

Es ist wieder Advent - always the same procedure oder ein Advent voller Überraschungen?

### **Gebet**

Herr, unser Gott, es ist wieder Advent. Mit so vieler Sehnsucht nach Stimmung, Heimeligkeit und Geborgenheit.

Es ist wieder Advent. Es ist gut, dass es Rituale und Gebräuche gibt. Die können wie ein Geländer sein, an das man sich festhalten kann. Die können aber auch abstumpfen, phantasielos und einen zu einem nichts denkenden Herdentier machen.

Schenke uns den Mut, manchmal auszubrechen aus dem gewohnten Glühwein - Weihnachtsmarkt - und Lichtspielchen - Advent.

Schenke uns Phantasie, Menschen mit einer kleinen Freude zu überraschen, damit sie heiter und beschwingt in ihren Alltag gehen. Und lass uns selbst offene Augen für die Überraschungen in unserem Leben haben.

Du bist doch kein Gott des dauernden Trotts, sondern ein Gott, der immer für eine Überraschung gut ist. Amen

### **Gemeinsames Lied Gl 233/1-3**

*Pfarrer Stefan Mai*